



INFORMATIONSBLATT MAGNETRESONANZTOMOGRAPHIE (MRT)

RADIOLOGIE IM SALMENPARK

Baslerstrasse 8
CH- 4310 Rheinfelden

T +41 (0)61'511'70'30
F +41 (0)61'511'70'34
info@ris-rheinfelden.ch
www.ris-rheinfelden.ch

Persönliche Angaben

Name:	Geburtsdatum:	Kreatinin / Clearance _____
Vorname:	Gewicht _____ (kg)	Körpergrösse _____ (cm)

Wir bitten Sie, zu Ihrer Information den untenstehenden Text durchzulesen und den anschliessend folgenden Fragebogen auszufüllen.

Es werden keine Röntgenstrahlen appliziert.

Vor der Untersuchung

Nachdem Sie den Fragebogen ausgefüllt haben, werden Sie von unserem Fachpersonal begleitet. Wenn Sie Fragen haben, zögern Sie nicht diese zu stellen. In der Patientenkabine werden Sie sich umziehen müssen, es wird Ihnen Einwegkleidung bereitgestellt. Auf der bequemen Liege des MRI werden Sie vom Fachpersonal instruiert eine für die Untersuchung optimale Lage einzunehmen.

Während der Untersuchung

In Abhängigkeit von der Fragestellung dauert die Untersuchung einer einzelnen Körperregion unterschiedlich lang. Durch technisch bedingte klopfende Geräusche im Gerät wird die Untersuchung sehr laut. Sie erhalten deswegen Kopfhörer / Ohrstöpsel als Gehörschutz und einen Signalknopf in die Hand, um sich bemerkbar zu machen.

Es ist sehr wichtig, dass Sie sich während der Untersuchung nicht bewegen.

Wir sind während der gesamten Untersuchungszeit in unmittelbarer Nähe und immer, ausser während der Sequenzen, für Sie ansprechbar, falls Sie Fragen oder Bemerkungen haben.

In Abhängigkeit von den zu untersuchenden Körperregionen und um spezifische Veränderungen besser darstellen zu können, kann es notwendig werden, Ihnen ein Kontrastmittel über eine Vene zu verabreichen. Dazu erhalten Sie einen venösen Gefässzugang in der Armbeuge. Bei einer Jod-Allergie, einer Schilddrüsenüberfunktion und bei Zuckerkrankheit ist die Gabe von Kontrastmittel nur nach vorgängiger Vorbereitung möglich.

Nach der Untersuchung

In den allermeisten Fällen gibt es keine Auswirkungen auf Ihren weiteren Tagesablauf. Falls wir Ihnen Medikamente geben, die Ihre Fahrtüchtigkeit beeinträchtigen, werden wir Sie im Vorfeld darüber informieren, z.B. bei intranasaler Midazolam-Gabe (bei Platzangst), bitte kommen Sie in diesem Fall in Begleitung. Die Bilder werden gleich nach der Aufnahme vom zuständigen Radiologen beurteilt.



AUFKLÄRUNGS- UND ANAMNESEFRAGEBOGEN MAGNETRESONANZTOMOGRAPHIE (MRT)

RADIOLOGIE IM SALMENPARK

Baslerstrasse 8
CH- 4310 Rheinfelden

T +41 (0)61'511'70'30
F +41 (0)61'511'70'34
info@ris-rheinfelden.ch
www.ris-rheinfelden.ch

Fragebogen Allgemein

Leiden Sie unter **Platzangst**? Ja Nein

Sollten Sie unter Platzangst leiden, bitten wir Sie uns dies frühzeitig mitzuteilen, am besten bereits bei Ihrem zuweisenden Arzt oder der Terminvergabe. Eventuell ist hier die Gabe eines beruhigenden Medikaments nötig, welches Ihre Fahrtüchtigkeit im Anschluss an die Untersuchung beeinträchtigen kann.

Leiden Sie an einer Nierenerkrankung oder Funktionsstörung? Ja Nein

Ist bei Ihnen eine Kontrastmittelunverträglichkeit bekannt? Ja Nein

Wären Sie mit einer allfälligen Kontrastmittelgabe einverstanden? Ja Nein

Haben Sie Allergien? Welche? _____ Ja Nein

Implantate / Prothesen / Körperschmuck

Tragen Sie eine der folgenden aufgezählten Implantate / Prothesen bzw. genannten Körperschmuck?
Bringen Sie bitte Ihren Implantats- / Prothesenausweis mit!

Herzschrillmacher? Ja Nein

Neurostimulator? Ja Nein

künstliche Herzklappe? Ja Nein

Gelenkprothese? Ja Nein

Metallimplantate (Schrauben / Platten etc.)? Ja Nein

Innenohrimplantat / Hörgerät: Ja Nein

Zahnprothese: Ja Nein

Tattoos, Permanent Make-Up, Piercings etc.: Ja Nein

Für Frauen

Könnten Sie schwanger sein oder stillen Sie? Woche: _____ Ja Nein

Hiermit bestätige ich, die oben genannten Fragen verstanden und wahrheitsgetreu beantwortet zu haben.

Rheinfelden, 06.09.2022

Visum MTRA:

Unterschrift Patient:
(bei Minderjährigen, Unterschrift Erziehungsberechtigte):